

# Jesus II: Tod und Auferstehung

## Arbeitsblatt fürs Home office

- ① Warst du an Ostern schon einmal in einem Gottesdienst?  
Welche Bedeutung hat das Osterfest für deine Familie?

---

---

---

- ② Vor dem Osterfest steht der Karfreitag. Jesus wird zum Tode verurteilt und hingerichtet. Diese Form der Todesstrafe war so grausam, dass die Römer sie nur für Ausländer und für Sklaven anwendeten. Lies in deiner Bibel die Geschichte von der Kreuzigung, z.B. in Matthäus 27, Vers 31-50.

Was ist der letzte Satz, den Jesus am Kreuz schreit?

---

---

Was drücken diese letzten Worte aus?

---

---

Jesus stirbt. Wie geht es weiter? Lies Matthäus 27, Vers 51-56.

Was sagt der Chef des Hinrichtungskommandos am Ende über Jesus?

---

---

- ③ Am Freitagabend wird Jesus in ein Felsengrab gelegt. Die Priester sind unruhig. Was ist ihre Sorge? Was unternehmen sie dagegen? Lies Matthäus 27, Vers 62-66.

---

---

- ④ In der Nacht von Samstag auf Sonntag öffnet ein Engel das Grab. Lies Matthäus 28, Vers 1-10. Wer sind die ersten Zeugen der Auferstehung?

---

---

- ⑤ Nun kann man das ganze natürlich für ein altes Märchen halten. Interessant ist die Geschichte trotzdem. Immer wieder gibt es spannende Hollywood-Filme über Tod und Auferstehung, über grausames Sterben und wunderbaren Neuanfang. Was wäre, wenn die Geschichte sich tatsächlich so ereignet hat?

Der Kinofilm »Auferstanden« aus dem Jahr 2016 geht dieser Frage mit detektivischem Spürsinn nach. Der Film ist FSK 12. Beschwerden über Gewaltszenen gehen bitte an das Imperium Romanum. Nein, ganz im Ernst: Wenn es dir zu gewaluttätig wird, dann schalte den Ton aus und schau genau hin: Alles Ketchup!

Hier ist Platz für Fragen. Was hast du im Film nicht verstanden?

---

---

---

---

---

---

---

---

- ⑥ Nach der Hinrichtung von Jesus entspannt sich der Tribun im Schwimmbad. Er spricht mit Pilatus über das Leben. Pilatus fragt den Tribun nach seinen Träumen. Der wünscht sich Macht, Reichtum, „eine schöne Familie“ sowie „ein Haus auf dem Land“, Frieden und „einen Tag ohne Tod“ (17:00). Was denkst du: Kann ein Soldat, der jeden Tag ein grausames Handwerk tut, solche Gedanken haben?

---

---

---

- ⑦ Auch die Römer glauben an ein Leben nach dem Tod? (18:00)  
Was ist ihre Vorstellung vom Jenseits?

---

---

- ⑧ Warum lässt der Tribun jeden Friedhof umgraben? (31:30)  
Was erhofft er sich davon?

---

---

- ⑨ Bei einer Hausdurchsuchung entdeckt Clavius Jesus und seine Jünger. (1:00:00) Warum reagiert er so schockiert? Wozu entscheidet er sich?

---

---

- ⑩ Bei der Flucht durch den ausgetrockneten Canyon stellt Lucius seinen ehemaligen Chef und die Jünger. (1:16:00) Clavius sagt zu seinem Verfolger: „Du hältst die Welt in deinen Händen!“ Was bedeutet dieser Satz?

---

---

⑪ In Galiläa heilt Jesus einen aussätzigen Mann. (1:22:00) Für welche Krankheit steht „Aussatz“? Informiere dich kurz bei Wikipedia.

---

---

⑫ In der Nacht spricht Clavius mit Jesus. (1:26:30)  
Worüber sprechen die beiden? Wovor hat Clavius Angst?  
Bei welchem Satz von Jesus stockt Clavius der Atem? Warum?

---

---

---

---

⑬ Im Schlussgespräch in der Taverne fragt der Wirt:  
„Tribun, glaubst du denn all das wirklich?“ (1:35:00)  
Was antwortet Clavius?

---

---

⑭ Und zum Schluss: Wie fandest du den Film?

---

---